

# Premio in neuem Gebäude

Mehr als 1,7 Millionen Euro in Montabaur investiert – Winterwetter verzögert den Umzug

**Klare Strukturen, helle und hohe Räume und ein aufgeräumtes Erscheinungsbild: So möchte Premio Reifen- und Autoservice die Kunden von sich überzeugen. An der Bahnallee in Montabaur entstand das neue Firmengelände.**

MONTABAUR. Der Kfz-Meisterbetrieb Premio Reifen- und Autoservice bezieht am Donnerstag, 1. April, sein neues Betriebsgelände an der Bahnallee 27 in Montabaur. Inhaber Thomas Monschauer investierte 1,7 Millionen Euro in die Immobilie und weitere 250 000 Euro in neue Maschinen, Büroeinrichtung und Außenwerbung.

Am bisherigen Standort in der Weserstraße war der Betrieb an seine Kapazitätsgrenzen gestoßen. Die neuen Räumlichkeiten bieten nun mehr Platz für die Pflege und Reparatur von Autos und Lastkraftwagen. „Die Ausstattung ist auf den neuesten Stand der Technik gebracht, daher können wir nun zusätzliche Dienstleistungen anbieten“, berichtet der Firmeninhaber. Von der besseren Lage in der Bahnallee erhofft sich das Unternehmen, be-



**Die letzten Bagger verlassen das neue Geschäftsgebäude der Firma Premio Reifen- und Autoservice. Am Donnerstag geht's in der Bahnallee 27 los.** ■ Foto: Natalie Simon

sonders in der Pkw-Sparte viele neue Kunden zu gewinnen. Mit der Eröffnung des neuen Standortes unterstützen auch ein weiterer Kfz-Meister und ein Kfz-Mechaniker das dann elfköpfige Team von Premio Reifen- und Autoservice. Der Standort Ebernahn mit sechs Mitarbeitern bleibt weiterhin bestehen. Premio ist ein Ein-

kaufsverband selbstständiger Händler im Franchise-System, dem sich Thomas Monschauer 2004 angeschlossen hat.

Ursprünglich sollte der Umzug bereits Ende Februar erfolgen, die schlechte Witterung machte die Planung jedoch zunichte und warf den Bauplan zeitlich zurück. Noch bis zum Schluss sind

die Arbeiten in und um das neu erbaute Premio Reifen- und Autoservice-Zentrum im Gange, um pünktlich zum 1. April alles fertigzustellen. Die Außenanlagen werden im April und Mai gemacht; wenn dann alles hundertprozentig fertig ist, wird es im Sommer zur Einweihung einen Tag der offenen Tür geben. **Natalie Simon**